

Sitzungen und Termine der Pfarrgemeinde und des Pfarrers

13.07.	10,00 Uhr:	Girlan: Sterbegottesdienst für Roberto Cavalletti
13.07.	10,30 Uhr:	Trauung in Graun / Kurtatsch (Affenzeller / Obletter)
13.07.	14,00 Uhr:	Trauung in Deutschnofen (Simeoni / San Nicolo)
13.07.	14,00 Uhr:	Trauung in Deutschnofen (Lione / San Nicolo)
13.07.	19,00 Uhr:	St. Michael: Vorabendmesse
13.07.	20,00 Uhr:	Frangart: Vorabendmesse
14.07.	8,45 Uhr:	St. Michael: Pfarrgottesdienst
14.07.	9,00 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
14.07.	10,00 Uhr:	Girlan: Pfarrgottesdienst
14.07.	10,30 Uhr:	Diamantene Hochzeit St. Pauls / Mariengarten
15.07.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
15.07.	17,30 Uhr:	Girlan: Keine Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
15.07.	18,00 Uhr:	Girlan: Keine Eucharistiefeier
15.07.	20,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistische Andacht
16.07.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
16.07.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (Girland) - entfällt
16.07.	15,00 Uhr:	- 17,00 Uhr: Bürostunden (St. Michael) - entfällt
16.07.	18,00 Uhr:	St. Michael: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
17.07.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
17.07.	9,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistiefeier
17.07.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
17.07.	17,30 Uhr:	Girlan: Keine Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
17.07.	18,00 Uhr:	Girlan: Keine Eucharistiefeier
18.07.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
18.07.		Freier Tag des Pfarrers
18.07.	19,00 Uhr:	Frangart: Gebet um geistliche Berufe
19.07.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
19.07.	9,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistiefeier
19.07.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (St. Michael) - entfällt
19.07.	16,30 Uhr:	Eucharistiefeier (Sonnenberg)
19.07.	16,30 Uhr:	St. Michael: Tauffeier für das Kind Leonhard Pichler
19.07.	17,30 Uhr:	Girlan: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
19.07.	18,00 Uhr:	Girlan: Eucharistiefeier
20.07.	7,45 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
20.07.	10,30 Uhr:	Trauung in Partschins
20.07.	13,00 Uhr:	Trauung in Tisens (Rossi – Sief / Harb)
20.07.	14,00 Uhr:	Trauung in St. Helene / Ulten
20.07.	14,00 Uhr:	Taufe für Nik Staffler in St. Helena / Ulten
20.07.	14,30 Uhr:	Trauung in der Kapelle von Schloss Freudenstein
20.07.	19,00 Uhr:	St. Michael: Vorabendmesse
21.07.	8,45 Uhr:	St. Michael: Pfarrgottesdienst
21.07.	9,00 Uhr:	Jesuheim: Eucharistiefeier
21.07.	10,00 Uhr:	Frangart: Pfarrgottesdienst
21.07.	10,00 Uhr:	Girlan: Pfarrgottesdienst
21.07.	15,30 Uhr:	St. Michael: Tauffeier für das Kind Toni Fäckl



St. Michael / Eppan Pfarrei zum Hl. Erzengel Michael

aufeinander hören – voneinander lernen
miteinander glauben – unterwegs zum Ziel

Pfarrbrief vom 14.07. – 21.07.2019 Nr. 28

„MITEINANDER – INSIEME – FÜREINANDER“
stärken – heilen – entscheiden – Gutes tun

Du sollst dich selbst unterbrechen...

Du sollst dich selbst unterbrechen... So hat es die evangelische Theologin Dorothee Sölle in einem ihrer Gedichte formuliert, das ich sehr mag. Ich möchte es kurz vorlesen:

Du sollst dich selbst unterbrechen. Zwischen Arbeiten und Konsumieren soll Stille sein und Freude, dem Gruß des Engels zu lauschen: Fürchte dich nicht! Zwischen Aufräumen und Vorbereiten sollst du es in dir singen hören, das alte Lied der Sehnsucht: Maranata, komm, Gott, komm! Zwischen Wegschaffen und Vorplanen sollst du dich erinnern an den ersten Schöpfungsmorgen, deinen und aller Anfang, als die Sonne aufging ohne Zweck und du nicht berechnet wurdest in der Zeit, die niemandem gehört außer dem Ewigen. Soweit das Gedicht von Dorothee Sölle. Das klingt wunderbar und verlockend, „du sollst dich selbst unterbrechen“.

Aber es ist im Alltag auch ziemlich schwierig: und Arbeiten und Konsumieren, Aufräumen und Vorbereiten, Wegschaffen und Vorplanen, das ist ja genau mein Alltag!

Eine gute Erfahrung von Unterbrechung mitten am Tag konnte ich diesen Sommer machen.



**Gottesdienst in der Pfarrgemeinde St. Michael / Eppan
vom 14.07. – 21.07.2019 Pfarrbrief Nr. 28**

Samstag 13.07.	7,45	15. Sonntag im Jahreskreis
	10,00	Jesuheim: Eucharistiefeier <i>Girlan:</i> Sterbegottesdienst für Roberto Cavaletti mit anschließender Einsegnung in der Pfarrkirche
	14,00	Pfarrkirche Deutschnofen: Trauung der Brautleute: Armin Simeoni und Olga San Nicolò
	14,00	Pfarrkirche Deutschnofen: Trauung der Brautleute: Giacomo Lione und Charlotte San Nicolò
	19,00	VORABENDMESSE in GIRLAN Eucharistiefeier für Ruth Perkmann (Jtg.) (Girlan) Eucharistiefeier für Stefan Heinisch (Girlan) Eucharistiefeier für Rudolf Pernter (Girlan) Eucharistiefeier für Marianne Figl Pernter (Girlan)
	20,00	Frangart: Pfarrgottesdienst
Sonntag 14.07.	8,45	Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für P. Josef Knapp Eucharistiefeier für Andreas Oberhofer Eucharistiefeier für Karl Ramoser Eucharistiefeier für Alois Eisenstecken (Jtg.) Eucharistiefeier für Martha Ortler (Jtg.) Eucharistiefeier für Klara und Johann Gius Eucharistiefeier für Heinrich Waldthaler Eucharistiefeier für Helene Sinn Morandell Eucharistiefeier für Maria Spitaler Romen (Jtg.) Eucharistiefeier für Rosa und Anton Amor (Jtg.) Eucharistiefeier für Matthias und Josef Eisenstecken Eucharistiefeier für Walter Moser Eucharistiefeier für Helmuth Mair (Jtg.) Eucharistiefeier für Heinrich Pfeifer (5. Jtg.) Eucharistiefeier für Martha Weisssteiner Kobald Eucharistiefeier für Gottfried Hofer (10. Jtg.) Eucharistiefeier für Lorenz Hell (16. Jtg.) Eucharistiefeier für Berta Hell (3. Jtg.) Eucharistiefeier für verstorbene Geschwister Hell Eucharistiefeier als Dank Eucharistiefeier für Richard Frei Eucharistiefeier für Gerhard Fischer Von Edelau Eucharistiefeier für Hildegard Verrant Pattis Eucharistiefeier für Martin Trafojer Eucharistiefeier für Siegfried Werth Eucharistiefeier für Anton Vitroler
	9,00	Jesuheim: Eucharistiefeier
	10,00	Girlan: Pfarrgottesdienst

Sonntag 14.07.	10,30	Santa Messa per la comunità parrocchiale Santa Messa per Bruno Fornaro
Montag 15.07.	17,30	Girlan: KEINE Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
	18,00	Girlan: KEINE Eucharistiefeier
	20,00	Eucharistische Andacht
Dienstag 16.07.	18,00	Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berg Karmel Gebetszeit für die Pfarrgemeinde – Wir beten für alle Menschen, welche in diesen Wochen Einheimische und Fremde beherbergen und für sie sorgen – um den Geist einer guten Gastfreundschaft
Mittwoch 17.07.	9,00	Eucharistiefeier für Franz Pernter Eucharistiefeier für Armen Seelen Eucharistiefeier für Anna und Josef Cagol Eucharistiefeier für Franz und Rosa Hofer Eucharistiefeier für Maria Rohregger
	17,30	Girlan: KEINE Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
	18,00	Girlan: KEINE Eucharistiefeier
Donnerst. 18.07.	7,45	Jesuheim: Eucharistiefeier
	19,00	Freier Tag des Pfarrers Frangart: Gebet um geistliche Berufe
Freitag 19.07.	9,00	In der St. Josefskirche: Eucharistiefeier für Josef Pircher Eucharistiefeier für Rosa Tarneller Fissneider Eucharistiefeier für Rosa Trojer Klotzner Eucharistiefeier für Josef Oberhammer Eucharistiefeier für Maria Romen Andergassen
	16,30	Sonnenberg: Eucharistiefeier
	16,30	Gleifkirche: Tauffeier für das Kind Leopold, Christian, Robert Pichler
	17,30	Girlan: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
	18,00	Girlan: Eucharistiefeier
Samstag 20.07.		15. Sonntag im Jahreskreis Christophorus Sonntag Sammlung als Christophorusopfer Kirche der Fahlbürg in Tisens: Trauung der Brautleute: Jonas Rossi Sief und Melanie Harb Schloss Freudenstein: Trauung der Brautleute: Markus Simonazzi und Isabel Orian Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für Anna und Alois Leimgruber Eucharistiefeier für Antonia Pedevilla Niedermayr Eucharistiefeier für Luise Weichsel Stettner Eucharistiefeier für Margareth Bauer Kerschbaumer Eucharistiefeier für Eduard Meraner Eucharistiefeier für Vitus Braun Eucharistiefeier für Hannes Schwienbacher

Samstag 20.07.	19,00	Eucharistiefeier für Maria Ausserer Tschigg Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Pedò Eucharistiefeier für Rudolf Lintner (Jtg.) Eucharistiefeier für Elisabeth Niedermayr Christof Eucharistiefeier für Florian Karl Eucharistiefeier für Josef Ausserer Thaler (Jtg.) Eucharistiefeier für Tona Mayr und verst. Angehörige Eucharistiefeier für Maria Psaier Vikoler Eucharistiefeier für Walter Mattarei Eucharistiefeier zu Ehren des Heiligen Antonius Eucharistiefeier für Peter Market Eucharistiefeier für Karl Pliger Eucharistiefeier für Ida Gebauer (Jtg.) Eucharistiefeier für Robert Klotz Eucharistiefeier für Josef Klotz
Sonntag 21.07.	8,45	Christophorus Sonntag Sammlung als Christophorusopfer Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für Jakob Pallhuber Eucharistiefeier für Maria Romen Andergassen Eucharistiefeier für Bruno Stampfer (30. Todestag) Eucharistiefeier für Antonia Eberhöfer Morsaniga Eucharistiefeier für Heinrich Treibenreif Eucharistiefeier für Hans Meraner, Sarnthein Eucharistiefeier für Walter Kompatscher Eucharistiefeier für Alois Ploner Eucharistiefeier für Franz Lanthaler Eucharistiefeier für Karl Platter Eucharistiefeier für Josef Werth (Jtg.) Eucharistiefeier für Walter Pircher Eucharistiefeier für Traudl Giuliani (4. Jtg.) Eucharistiefeier für Anna Lobis Sanin (19. Jtg.) Eucharistiefeier für Maria Lobis Meraner (3. Jtg.) Eucharistief. f. d. Priester Silvester Laimer (30. Todestag) Eucharistiefeier für Margareth Folie Paller (Jtg.) Eucharistiefeier für Gottfried Meraner Eucharistiefeier für Gerhard Fischer von Edelau Eucharistiefeier für Martin Trafojer Eucharistiefeier für Margareth Patauner Walcher Eucharistiefeier für Josef Brigadoi Eucharistiefeier für Edith Huber Weger Eucharistiefeier für Adolf Karadar Eucharistiefeier für David Niedermayr (3. Jtg.)
	9,00	Jesuheim: Eucharistiefeier
	9,00	Frangart: Pfarrgottesdienst
	10,00	Girlan: Pfarrgottesdienst

Sonntag 21.07.	10,30	Santa Messa per la comunità parrocchiale
		Santa Messa per Roberto Cavaletti
	15,30	Tauferier für das Kind Toni Fäckl

Die Termine im Kalender dienen als Schnellübersicht der liturgischen Woche für die Gläubigen und geben auch die Termine an, wo man den Pfarrer nicht zu Hause antrifft.

Das Bestellen von **Messintentionen** kann zu Bürozeiten im Pfarrhaus vorgenommen werden oder vor oder nach den Gottesdiensten in der Sakristei.

IMPRESSUM: Pfarrgemeinde St. Michael / Eppan, der Pfarrbrief erscheint wöchentlich in einer Auflage von 650 Stück. Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Christian Pallhuber. Laufende Nr. 2019 / 28.

Bürozeiten in St. Michael / Eppan:

Dienstag	von 15,00 Uhr – 17,00 Uhr - entfällt
Mittwoch	von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr
Donnerstag	Freier Tag des Pfarrers (außer bei Beerdigungen).
Freitag	von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr - entfällt

Bürozeiten in Gírlan:

Dienstag:	von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr
Donnerstag	Freier Tag des Pfarrers (außer bei Beerdigungen).

Pfarramt St. Michael / Eppan:

Kapuziner Straße 17, 39057 Eppan,
Tel. Nr. 0471 / 662208. Fax: 0471 / 671554,
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (oder SMS schreiben).
E-Mail Adresse: info@pfarrei-stmichael.it oder christian.pallhuber@hotmail.de
Antenne Eppan Internet: <http://www.pfarrei-stmichael.it>

Pfarrhaus St. Martin / Gírlan

Pfarrgasse 3, 39057 Gírlan,
Tel. Nr. 0471 / 662409. Fax: 0471 / 662409.
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (oder SMS schreiben).
E-Mail Adresse: pfarrei.girlan@gmail.com oder christian.pallhuber@hotmail.de

DACHSANIERUNG – Absetzbare Spenden für Denkmalschutz:

Überweisungen können auf das entsprechende Konto bei der Raiffeisenkasse Überetsch IBAN IT 65 B 08255 58160 000300228559 getätigt werden. Die Spenden können mit einer eigenen Bestätigung seitens der Pfarrei bei der Steuererklärung abgezogen werden.

Allen Spendern ein Vergelt's Gott.

GUTE BESSERUNG:

In der Kirche liegt das Faltblatt „Gute Besserung“ auf. Es erscheint jeden Sonntag. Es gibt eine gute Einstimmung auf den Sonntag. Es beinhaltet besinnliche Geschichten und heitert durch gute Witze den Alltag auf. Das Blatt ist nicht nur für Kranke bestimmt, sondern für alle Interessierten.

Steuererklärung:

Denken Sie bitte bei der Steuererklärung an die Zuwendung der 5 Promille für unsere Pfarrei. Steuernummer: 94012950211

Spenden:

im lieben Gedenken an Frau Antonia Hanni Meraner von der Schwester Elisabeth mit Familie für den Pfarrhaushalt (200 Euro), im lieben Gedenken an Frau Antonia Hanni Meraner von der Schwester Elisabeth mit Familie für die Blumen in der Pfarrkirche (100 Euro), Kollekte vom 07.07.2019 (656,41 Euro), Kollekte vom 16.06.2019 (656,23 Euro), für den Pfarrhaus von Ungenannt (10 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Ungenannt (50 Euro), im lieben Gedenken an Marlene Meraner für das Frauen-Projekt von Julia Lantschner in Tanzania von Elisabeth Meraner (50 Euro), im lieben Gedenken an Marlene Meraner für das Frauen-Projekt von Julia Lantschner in Tanzania von Josef Knapp und Johanna Dellemann (500 Euro), im lieben Gedenken an Marlene Meraner für das Frauen-Projekt von Julia Lantschner in Tanzania von Walter Meraner und Margareth Morandell (200 Euro), **Vergelt's Gott!**

Friedhof – St. Michael:

In den kommenden Wochen werden wieder Mahnungsschreiben verschickt, da manche Gräber nicht gepflegt sind, bei anderen die Bepflanzung zu üppig ist (über den Rand hinaus und zu hoch), und den andere erst den Friedhofsbeitrag entrichten müssen, der schon lange fällig war. Sollte beim Eintreffen der Nachricht – das Beklagte – schon in Ordnung sein – verstehen sie die Nachricht als nichtig.

Spruch der Woche:

Wenn ich acht Stunden Zeit hätte, um einen Baum zu fällen, würde ich die ersten sechs Stunden darauf verwenden, die Axt zu schärfen.

Wenn es nur eine einzige Wahrheit gäbe, könnte man nicht hundert Bilder über dasselbe Thema malen. (Pablo Picasso, spanischer Maler)

Der Langsamste, der sein Ziel nicht aus den Augen verliert, geht noch immer geschwinder als jener, der ohne Ziel umherirrt.

Es ist besser, darauf zu achten, wohin man geht, als dorthin zurückzublicken, woher man kommt.

Kein Wind ist demjenigen günstig, der nicht weiß, wohin er segeln will.

Allen Mitgliedern unserer Pfarrgemeinde erholsame Ferien

Christophorussonntag 2019

Am 21. Juli begehen wir wieder den Christophorus-Sonntag. Auch heuer wird diese Aktion wieder von der Katholischen Männerbewegung (KMB) mitgetragen. Über mehrere Jahre schon hat die KMB den Slogan „Bleib Mensch am Steuer“ für diesen Sonntag in den Mittelpunkt gerückt und damit zum Ausdruck gebracht, dass wir unsere Verantwortung im Straßenverkehr wahrnehmen und uns immer bewusst sein müssen, dass wir durch unser Verkehrsverhalten dazu beitragen können, dass weniger Unfälle und damit weniger Leid, weniger Not und weniger Probleme in unsere Familien kommen.

Im Sonntagsevangelium vom 21. Juli lesen wir die Geschichte der zwei Schwestern Marta und Maria (Lk 10,38-42). In der Gestalt Marias erkennt Lukas eine Haltung, die in seiner Gemeinde vernachlässigt worden ist: Das soziale Engagement ist gut und notwendig, es darf aber nicht zu Lasten des Gebetes gehen. Für viele Menschen ist heute Gottesdienst, das Hören auf das Wort Gottes bzw. das Beten sinnlos und überflüssig geworden. Gottesliebe und Nächstenliebe stehen in wechselseitiger Beziehung zueinander. Das Hören auf das Wort Gottes muss Konsequenzen nach sich ziehen. Ohne Besinnung auf Gott, ohne Innehalten, Stillwerden und Beten, ohne sich auf das Wesentliche zu besinnen, wird einem umgekehrt bald die Kraft verlorengehen. Es geht nicht darum, Tun und Beten gegeneinander auszuspielen. Was Marta tut, ist gut und wichtig, doch wenn Jesus da ist, gilt es zuzuhören und innezuhalten.

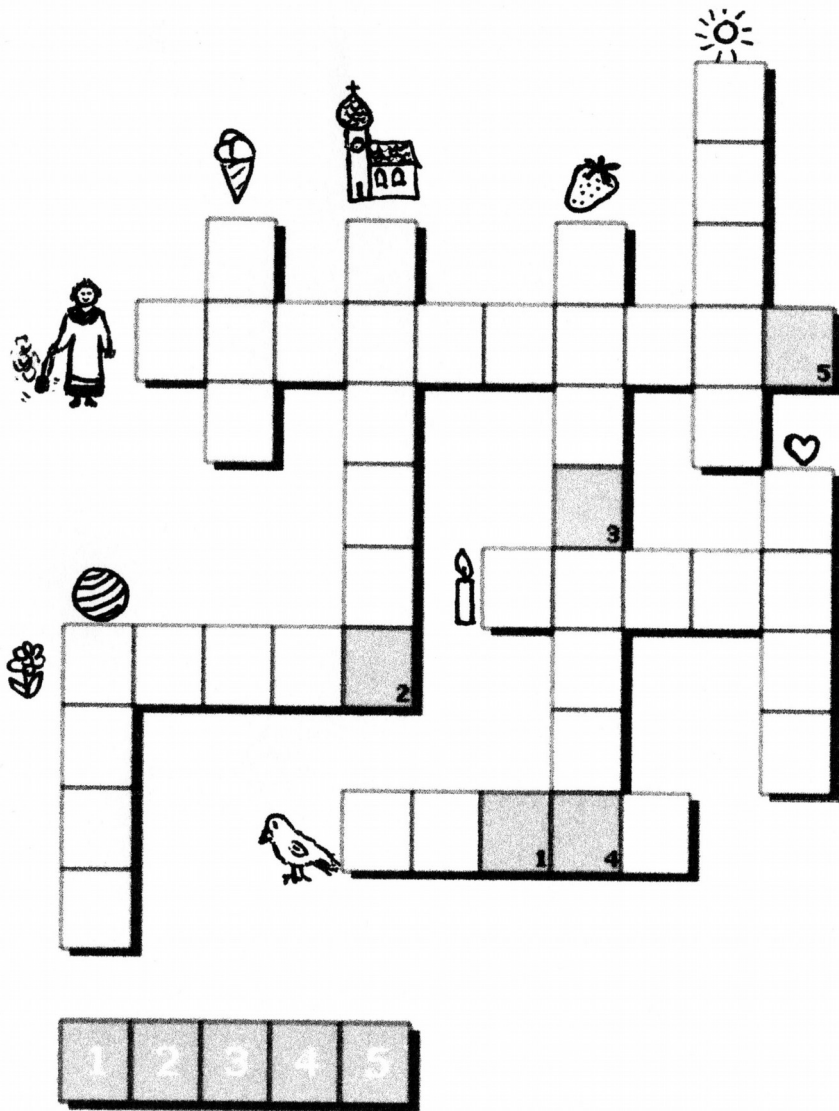
So laden wir die Gottesdienstbesucher ein, nach Beten und Innehalten beim Gottesdienst zu handeln und sich den Missionaren und Missionarinnen gegenüber solidarisch zu zeigen.

Der Christophorus-Sonntag will uns auffordern, dem Herrgott ein Danke zu sagen, ein Danke für die vielen unfallfreien Kilometer, die wir am Steuer oder beim Mitfahren im privaten oder öffentlichen Verkehr im Laufe des vergangenen Jahres zurückgelegt haben. Das Missionsamt bittet wie jedes Jahr wieder darum, diesen Dank mit einer Spende zu verbinden, damit den Missionaren und Missionsschwestern für ihre Arbeit ein Fahrzeug angekauft werden kann.

Mit der Spendensumme von 298.635,62 Euro konnten im Jahr 2018 im Rahmen der Christophorus-Sammlung 20 Autos, 6 Motorräder, 2 Krankenwagen, ein Kleinbus und ein Container mit landwirtschaftlichen Geräten angeschafft werden. Zudem konnte der Motor des Lastkraftwagens eines Seminars im Kongo repariert werden.



Kinderseite



Viel Freude beim Rätsellösen!

Dank Fronleichnam und Herz Jesu:

Alle, welche zum Gelingen der Gottesdienste zu Fronleichnam und Herz – Jesu beigetragen haben und an den anschließenden Prozessionen ein Vergelt`s Gott!

- der Bürgerkapelle und dem Kirchenchor,
- der Mesnerin und Helferteam und den Ministranten,
- dem Pfarrgemeinderat und dem Liturgieausschuss,
- den Pfadfindern, den Vorbetern und Mitbetern
- den Männern, welche als Träger eingeteilt waren,
- der Gemeindeverwaltung und Gemeindegärtnerei,
- der Ortspolizei, der Feuerwehr, dem Seniorenverein
- und den vielen Teilnehmern und alle, welche ihre Häuser festlich geschmückt haben zu diesem Anlass.

Urlaubsgebet:

Das braucht seine Zeit
 bis die Tage den anderen Rhythmus lernen
 und langsam im Takt der Muße schwingen
 das braucht seine Zeit
 bis die Alltagsorgen zur Ruhe finden
 die Seele sich weitet und frei wird
 vom Staub des Jahres
 Hilf mir in diese andere Zeit Gott
 lehre mich die Freude und den frischen Blick
 auf das Schöne den Wind will ich spüren
 und die Luft will ich schmecken
 Dein Lachen will ich hören
 Deinen Klang und in alledem Deine Stille
 (Carola Moosbach)

Die zehn Gebote der Gelassenheit

1. Leben

Nur für heute werde ich mich bemühen, einfach den Tag zu erleben – ohne alle Probleme meines Lebens auf einmal lösen zu wollen.

2. Sorgfalt

Nur für heute werde ich großen Wert auf mein Auftreten legen und vornehm sein in meinem Verhalten. Ich werde niemanden kritisieren. Ich werde nicht danach streben, die anderen zu korrigieren oder zu verbessern – nur mich selbst.

3. Glück

Nur für heute werde ich in der Gewissheit glücklich sein, dass ich für das Glück geschaffen bin – nicht für die andere, sondern auch für diese Welt.

4. Realismus

Nur für heute werde ich mich den Umständen anpassen, ohne zu verlangen, dass die Umstände sich an meine Wünsche anpassen.

5. Lesen

Nur für heute werde ich 10 Minuten meiner Zeit einer guten Lektüre widmen. Wie das Essen notwendig ist für das Leben des Leibes, ist eine gute Lektüre notwendig für das Leben der Seele.

6. Handeln

Nur für heute werde ich eine gute Tat vollbringen. Und ich werde es niemandem erzählen.

7. Überwinden

Nur für heute werde ich etwas tun, wozu ich keine Lust habe. Sollte ich mich dadurch innerlich kränken, werde ich dafür sorgen, dass es niemand merkt.

8. Planen

Nur für heute werde ich ein genaues Programm aufstellen. Vielleicht halte ich mich exakt daran. Aber ich werde es aufschreiben und mich vor zwei Übeln hüten: vor der Hetze und der Unentschlossenheit.

9. Mut

Nur für heute werde ich keine Angst haben. Ganz besonders werde ich keine Angst haben, mich an allem zu freuen, was schön ist und ich werde an die Güte glauben.

10. Vertrauen

Nur für heute werde ich fest glauben (selbst wenn die Umstände das Gegenteil zeigen sollten), dass die gütige Vorsehung Gottes sich um mich kümmert, als gäbe es sonst niemand auf der Welt.

von der heiteren Seite

MILITÄR

Auf dem militärischen Übungsgelände bleibt ein schwerer LKW stecken. Der Fahrer bittet eine in der Nähe stehende Gruppe von Offizieren, den LKW anzuschieben. Die Offiziere plagen sich redlich und machen den Wagen wieder flott. Der Fahrer bedankt sich. Dann fragt einer der Helfer: „Was haben Sie denn so Schweres geladen?“ Darauf der Fahrer: „Dreißig Rekruten!“

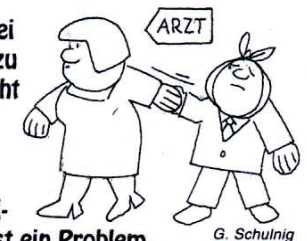
Zwei Fallschirmspringer sind gerade aus dem Flugzeug gesprungen. Der eine ruft ganz verzweifelt: „Mein Fallschirm geht nicht auf!“ Darauf der andere: „Mach dir nichts draus, das ist ja nur ein Manöver!“

Ein Soldat beschwert sich, weil er in einer Suppe Sandkörnchen gefunden hat. „Sind Sie in der Armee, um über die Suppe zu klagen oder um das Vaterland zu verteidigen?“, will der Feldwebel wissen. – „Um das Vaterland zu verteidigen, aber nicht, um es zu essen.“

Musterung beim Militär. „Na, was sind Sie denn von Beruf?“, fragt der Arzt. – „Ich bin Komiker!“ – „Komiker, interessant! Na, dann zeigen Sie mal, was Sie können!“ Da reißt der Komiker die Tür auf und ruft zur Freude der draußen Wartenden: „Ihr könnt jetzt alle nach Hause gehen!“

Ein Kommandant ist auf der Suche nach einer Schreibkraft. Eine junge Dame stellt sich vor: „Ich schaffe eine halbe Seite in der Minute.“ Der Kommandant: „Dann sind Sie nichts für mich, so schnell kann ich nicht denken!“

Um Glück bei den Frauen zu haben, braucht man nur unglücklich zu erscheinen. Ein unglücklicher Mann ist ein Problem, das ihnen keine Ruhe lässt.



David Niven

Aus der Schule geplaudert

Bei der Behandlung der Zehn Gebote kommt der Religionslehrer auch auf die Nächstenliebe und das Helfen zu sprechen. Er stellt die Frage: „Wie können wir unserem Nächsten in allen Leibesnöten helfen?“ Prompt antwortet der Apothekersohn: „Mit Rizinusöl!“

*

Lehrer: Es gibt direkte und indirekte Steuern. Kann mir jemand eine indirekte Steuer nennen?“ – „Ja, die Hundesteuer!“, ruft Charlotte. – „Wieso ist die indirekt?“ – „Weil sie nicht direkt vom Hund bezahlt wird!“

